

# eBay-Studie bestätigt e-KIX: Online-Handel auf Wachstumskurs

☒ Laut dem Online Business Barometer von eBay gehen die deutschen Online-Händler von einer positiven Geschäftsentwicklung bis Jahresende aus. Damit werden die Ergebnisse des e-KIX - Deutschlands Leitindex für den Online-Handel - bestätigt.

**Mehr zum Online Business Barometer lesen Sie hier.**

Die Shopbetreiber in Deutschland sehen dem Ende des Jahres 2010 positiv entgegen. Das zeigen von einander unabhängige Erhebungen zur Marktentwicklung im e-Commerce. Das Online Business Barometer von Ebay für den Herbst 2010 zeichnet folgendes Bild:

Jeder zweite Online-Händler (52 Prozent) erwartet in den kommenden drei Monaten steigende Umsätze. 37 Prozent der Shopbetreiber gehen davon aus, ihre Umsätze zumindest auf dem Niveau des Vorjahres halten zu können. Mit einem rückläufigen Geschäft rechnen dagegen nur 11 Prozent der Befragten.



## e-KIX: Shopbetreiber bleiben optimistisch

Diese positive Tendenz im deutschen e-Commerce wird auch vom e-KIX unterstützt. Der ECC-Konjunkturindex Handel in Zusammenarbeit mit Tradoria und Trusted Shops bildet monatlich die reale Marktentwicklung ab und zeichnet zugleich ein Bild für die Zukunftsaussichten des Online Handels in Deutschland.

So spüren die befragten Shopbetreiber die Auswirkungen des einsetzenden Weihnachtsgeschäfts schon im Oktober und der Indexwert für die aktuelle wirtschaftliche Lage im e-Commerce nähert sich mit einem Indexwert von fast 96 Punkten dem Jahresmittel (100 Punkte) an. Der Indexwert von 130,8 Punkten bei der Einschätzung der Geschäftsentwicklung bis zum Jahresende macht deutlich, dass die Online-Händler mit steigendem Wachstum rechnen.



Die Teilnahme an den monatlichen Umfragen ist für Online-Händler jederzeit möglich. Nach einer einmaligen Registrierung ist die eigentliche Umfrage in nur fünf Klicks erledigt. [Hier geht es zur Umfrage.](#)

## Immer mehr Unternehmen verkaufen Online

Interessant sind in diesem Kontext aktuelle Marktanalysen des Statistischen Bundesamtes (Destatis). Demnach stieg der Anteil der Unternehmen in Deutschland, die Produkte oder Dienstleistungen auch über das Internet verkauft haben, im Jahr 2009 signifikant gestiegen: Fast jedes vierte Unternehmen (23 Prozent) nutzte zu Vertriebszwecken die Potentiale des Internets. Der Anteil hat sich damit binnen Jahresfrist mehr als verdoppelt (2008: 11 Prozent).

Die wachsende Bedeutung des Online-Handels spiegelt sich auch bei den Umsatzzahlen wider. Unternehmen, die im Jahr 2009 über das Internet verkauften, erzielten auf diesem Wege bereits 33 Prozent ihres Gesamtumsatzes. Damit betrug der Anteil der e-Commerce-Umsätze im Jahr 2009 rund 16 Prozent und stieg damit gegenüber dem Jahr 2008 (11 Prozent) ebenfalls deutlich an.

# Vertrauen als Erfolgsfaktor in Gegenwart und Zukunft

Die aktuellen Marktanalysen belegen, dass der Online-Handel sowohl für Verbraucher als auch für Unternehmer immer attraktiver wird. Es ist zu erwarten, dass in den nächsten Jahren die Anzahl an neu gegründeten Online-Shops massiv ansteigen wird. Neben der erfolgversprechenden Marktentwicklung, liegen die Einstiegshürden in den Online-Handel durch hochprofessionelle und zugleich preiswerte Shoplösungen sehr niedrig.

Shopbetreiber müssen also schon heute die Weichen für die Zukunft stellen und sich von bestehenden und kommenden Wettbewerbern und Konkurrenten abgrenzen. Denn die entscheidende Frage ist: Warum soll der Verbraucher in meinem Shop kaufen? Eine Lösung besteht darin, das Kundenvertrauen in den Online-Shop zu stärken.

Der amerikanische Autor und Konversions-Experte Tim Ash empfiehlt dazu die vier Säulen des "instant online trust": Ein professionelles Shopdesign, Gütesiegel, Garantieservices und Kundenbewertungen. Auch Deutsche Konversions-Experten wie beispielsweise Andre Morys von Webarts sehen in diesen vier Säulen ein großes Potenzial für Online-Händler, den Geschäftserfolg zu steigern.